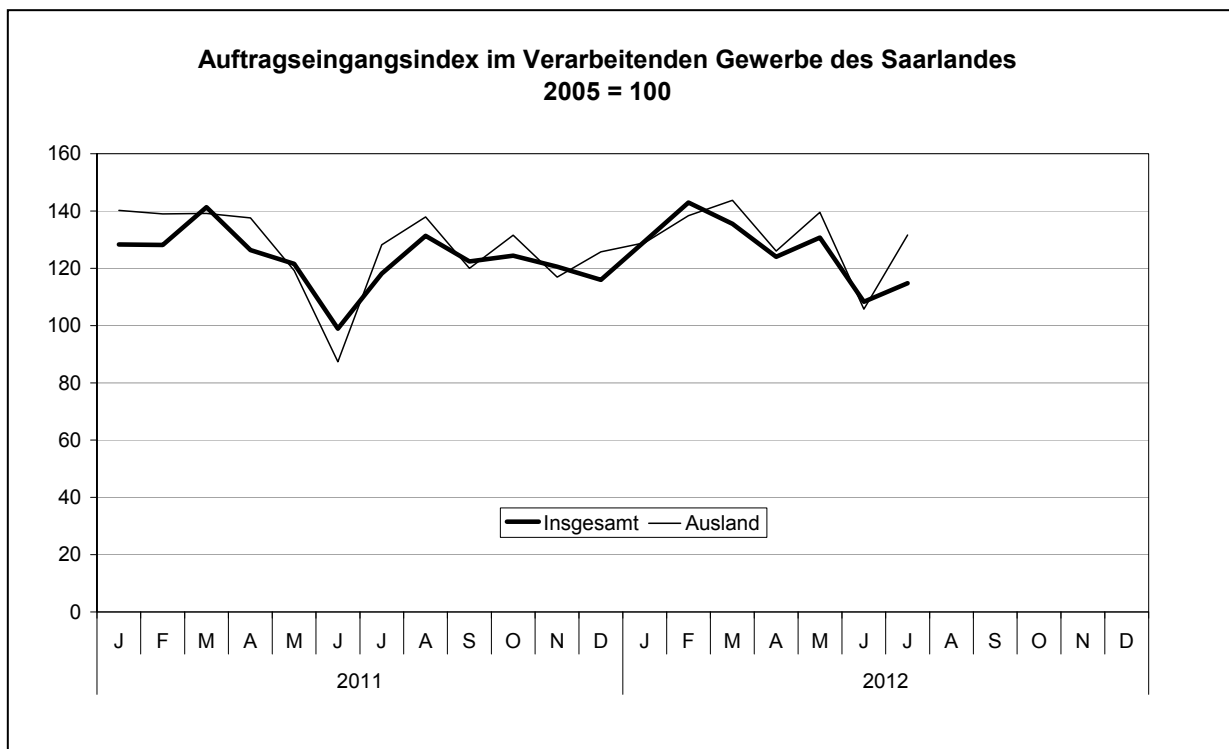


Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden im Juli 2012



Ausgegeben im September 2012

© Statistisches Amt Saarland, Saarbrücken, 2012.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgeber: Statistisches Amt Saarland, Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
Telefon: (0681) 501 5925 - Fax: (0681) 501 5915 - E-Mail: statistik@lzd.saarland.de - Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
X	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
...	=	Angabe fällt später an
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

Erläuterungen

Ab Monatsbericht Januar 2009 werden die Ergebnisse des Monatsberichts für Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden in der fachlichen Gliederung der „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)“ nachgewiesen. Mit der Einführung der WZ 2008 wird die Verordnung (EG) Nr. 1893/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 2006 (Abl. Nr. L 393 S. 1) zur Einführung der Statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 2) national umgesetzt.

Die Anwendung der neuen Klassifikation hat Auswirkungen auf den Berichtskreis der Statistiken im Produzierenden Gewerbe, weil einige Tätigkeiten innerhalb des Produzierenden Gewerbes umgruppiert, andere zusätzlich aufgenommen oder ausgegliedert wurden. Darüber hinaus erfolgt die Kodierung der Wirtschaftszweige nunmehr nach einem völlig neuen Nummerierungssystem.

Infolge der strukturellen Veränderungen beim Produzierenden Gewerbe durch den Übergang von der WZ 2003 auf die WZ 2008 zählen jetzt zum Beispiel die Branchen des Verlagsgewerbes und des Recyclings nicht mehr zum Verarbeitenden Gewerbe. Aber auch innerhalb des Verarbeitenden Gewerbes wurden mit der WZ 2008 erhebliche Anpassungen bei der Zusammensetzung der Wirtschaftszweige vorgenommen. So werden künftig Montage- und Installationsleistungen in eigenständigen Klassen der WZ 2008 nachgewiesen. Nicht mehr zum Verarbeitenden Gewerbe zählen Betriebe, die schwerpunktmäßig fremdbezogene Waren oder Dienstleistungen in eigenem Namen bzw. im Namen des Unternehmens/der Unternehmensgruppe, zu dem/der sie gehören, verkaufen (Converter). Diese Einheiten werden künftig i.d.R. dem Handel oder den Dienstleistungen zugerechnet.

Die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder haben einen „Server für Klassifikationssysteme“ unter <http://w3gewan.bayern.de/klassifikation/index.htm> zur interaktiven Benutzung eingerichtet. Zudem stehen sowohl die „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)“ als auch ein „Umsteigeschlüssel“ von der WZ 2003 auf die WZ 2008 unter <http://destatis.de> unter „Klassifikation“ als Download bereit.

Rechtsgrundlagen

- Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1 181),
 - Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565),
- in den jeweils zuletzt gültigen Fassungen.

Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Die Ergebnisse des Monatsberichts für Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden dienen der kurzfristigen Beurteilung der konjunkturellen Lage sowie der regionalen und sektoralen Strukturpolitik. Sie stellen eine unentbehrliche Grundlage für zahlreiche Entscheidungen der gesetzgebenden Körperschaften, der Bundes- und Landesregierungen, der Verbände, Kammern und anderer Institutionen auf dem Gebiet der gesamten Wirtschaftspolitik dar.

Systematik

Die Ergebnisse der Monatsberichte für Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden werden nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008) erhoben und aufbereitet.

Eine Kurzfassung der WZ 2008 für die Abschnitte B und C der Klassifikation der Wirtschaftszweige sowie eine Zuordnung der einzelnen Wirtschaftszweige (4-Steller) zu den neu definierten Wirtschaftshauptgruppen:

- A = Vorleistungsgüterproduzenten
- B = Investitionsgüterproduzenten
- GG = Gebrauchsgüterproduzenten
- VG = Verbrauchsgüterproduzenten
- EN = Energie

können auf Anfrage kostenlos beim Statistischen Amt bezogen werden (siehe auch Anlage E I 1, Jan. 09).

In dieser Übersicht sind auch alle WZ - 4-Steller gekennzeichnet, für die das Merkmal Auftragseingang erhoben wird.

Berichtskreis, Ausnahmen von der Erfassungsgrenze

Mit Inkrafttreten des Artikel 10 des „Ersten Gesetzes zum Abbau bürokratischer Hemmnisse insbesondere in der mittelständischen Wirtschaft“ vom 22. August 2006 umfasst der monatliche Berichtskreis die produzierenden Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen von Unternehmen des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden und produzierende Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen von Unternehmen anderer Wirtschaftszweige - jeweils ohne Baubetriebe und Betriebe der Energie- und Wasserversorgung.

Die unterhalb dieser neuen Abschneidegrenze liegenden Betriebe werden für Strukturuntersuchungen einmal jährlich ab dem Berichtsjahr 2007 befragt.

Methodische Erläuterungen

Darstellung der Ergebnisse:

Die den Ergebnissen zu Grunde liegende Darstellungseinheit ist der **Betrieb** als örtliche Einheit, im Unterschied zum **Unternehmen** als rechtliche Einheit, das aus mehreren Betrieben bestehen kann.

Der einzelne Betrieb sowie sämtliche für ihn erhobenen Merkmale sind dem Wirtschaftszweig zugeordnet, in dem der Schwerpunkt seiner Tätigkeit, gemessen an der Beschäftigtenzahl, liegt (Darstellung nach **hauptbeteiligten Wirtschaftszweigen**). Zusätzlich werden Ergebnisse nach fachlichen Betriebsteilen nachgewiesen. Hierbei werden die Angaben von Betrieben, deren Erzeugnisse in mehrere Wirtschaftszweige fallen, auf die Zweige aufgeteilt, denen die einzelnen Betriebsteile ihrer Produktion entsprechend zuzurechnen sind (Darstellung nach **beteiligten Wirtschaftszweigen**). Da bei diesem Nachweis die sonstigen Bereiche eines Betriebes (z. B. Verwaltung, Handel, Transport) fachlich den produzierenden Teilen des Betriebes nicht zugeordnet werden können, sind die Summen (Beschäftigte, Umsätze) für Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden, Verarbeitendes Gewerbe insgesamt in dieser Tabelle für fachliche Betriebsteile entsprechend kleiner als die Summen in den Betriebstabellen.

Tätige Personen: Alle am Monatsende im Betrieb tätigen Personen einschl. tätiger Inhaber/-innen und mithelfender Familienangehöriger (auch unbezahlt mithelfende Familienangehörige, so weit sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind), sowie einschließlich der Personen, die als Heimarbeiter/-innen auf der Lohn- und Gehaltsliste geführt werden. Einbezogen werden u.a. auch Erkrankte, Urlauber/-innen, Streikende und von der Aussperrung Betroffene, Saison- und Aushilfsarbeiter/-innen sowie Teilzeitbeschäftigte und Kurzarbeiter/-innen.

Geleistete Arbeitsstunden: Alle im Betrieb tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Stunden aller tätigen Personen, einschließlich Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden.

Bezahlte Entgelte: Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge ohne jeden Abzug) der tätigen Personen ohne Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung; Lohn- und Gehaltzuschläge (einschl. Gratifikationen usw.) werden einbezogen. Nicht erfasst werden dagegen allgemeine soziale Aufwendungen sowie Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind.

Gesamtumsatz: Umsatz aus eigener Erzeugung (einschl. Umsatz aus dem Verkauf von Energie und Nebenerzeugnissen und Abfällen sowie Entgelte für industrielle Dienstleistungen wie Reparaturen, Installationen und Montagen), Umsatz aus Handelsware und sonstigen nichtindustriellen Tätigkeiten (z.B. Erlöse aus Vermietung und Verpachtung, aus Lizenzverträgen, Provisionseinnahmen und aus Veräußerungen von Patenten).

Der Umsatz beruht auf Rechnungswerten (Fakturenwerten) **ohne** in Rechnung gestellte Umsatz-(Mehrwert-)steuer. Im Umsatz enthalten sind Verbrauchsteuern und Kosten für Fracht, Verpackung und Porto, auch wenn diese gesondert berechnet werden. Außerordentliche und betriebsfremde Erträge aus dem Verkauf von Anlagegütern, aus der Verpachtung von Grundstücken, Zinsen, Dividenden u. dgl. sind nicht im Umsatz enthalten. Da es sich grundsätzlich um fakturierte Werte handelt, enthält der Umsatz auch nicht den Wert der Lieferungen, die innerhalb eines Unternehmens von Werk zu Werk stattfinden. Bei der Aufgliederung nach Ländern kann es daher vorkommen, dass Erzeugnisse, die in einem Land produziert werden, im Umsatz eines anderen Landes enthalten sind. Der regional gegliederte Umsatz ent-

spricht daher z.T. nicht der Produktion in den einzelnen Ländern.

Umsatz aus Eigenerzeugung: Die aus der eigenen Produktion stammenden und die in Lohnarbeit bei anderen Unternehmen hergestellten Lieferungen und Leistungen sowie die ausgeführten Reparaturen, Montagen, Lohnarbeiten und Lohnveredlungen.

Inlandsumsatz: Umsatz mit Empfängern im Bundesgebiet sowie Umsätze mit den im Bundesgebiet stationierten ausländischen Streitkräften.

Auslandsumsatz: Umsatz mit Abnehmern im Ausland und - so weit einwandfrei erkennbar - Umsatz mit deutschen Exporteuren.

Ab Januar 2004 wird zusätzlich zum „Auslandsumsatz insgesamt“ der „Auslandsumsatz mit den Ländern der Eurozone“ veröffentlicht. Das sind die Länder der EU, die den EURO als gemeinsame Währung eingeführt haben. Im Einzelnen sind das die Umsätze mit: Belgien, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Luxemburg, Malta, die Niederlande, Österreich, Portugal, Slowakei, Slowenien, Spanien, Zypern und Estland.

Auftragseingang: Gesamtwert der eingegangenen und angenommenen Aufträge ohne Umsatzsteuer für ausgewählte Wirtschaftszweige (WZ-Viersteller, siehe Erläuterungen unter Punkt "Systematik" weiter oben). Abgrenzung nach fachlichen Betriebsteilen. Basiswert der Messzahlen ist beginnend mit Berichtsmonat Januar 2009 der Monatsdurchschnitt des Jahres 2005.

Hinweis

Der Berichtskreis wird jeweils zum Januar eines Berichtsjahres auf der Grundlage der Daten zur Anzahl der Beschäftigten im September des Vorjahres neu festgelegt. Die erstmalige Einbeziehung von „Aufsteigern“ bzw. die Nichtberücksichtigung von „Absteigern“ führt zu Jahresbeginn regelmäßig zu geringfügigen Sprüngen in den nachgewiesenen Zeitreihen.

Zudem können Betriebe bzw. Unternehmen ihre wirtschaftliche Tätigkeit schwerpunktmäßig zu einer anderen Abteilung (Zweisteller) innerhalb des Kodierungssystems der WZ 2008 verlagern. Letzteres wird mit dem Hinweis auf eine sog. Schwerpunktverlagerung in der Fußnote ausgewiesen.

**1 Auftragseingang im Verarbeitenden Gewerbe des Saarlandes
(Messzahlen MD 2005 = 100)**

Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen

WZ 2008	Wirtschaftsabschnitt Wirtschaftsabteilung		2012		2011	Januar bis Juli		Veränderung in Prozent		
			Juli	Juni	Juli	2012	2011	Juli 2012 gegen Juli 2011	Juli 2012 gegen Juni 2012	Jan. - Juli 2012 gegen Jan. - Juli 2011
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	Insgesamt	299,5	303,1	254,9	286,4	274,4	17,5	- 1,2	4,4
		Inland	283,3	258,2	236,0	255,8	235,8	20,0	9,7	8,5
		Ausland	327,5	380,5	287,6	339,3	341,0	13,9	- 13,9	- 0,5
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	Insgesamt	117,9	113,6	117,4	127,9	143,3	0,4	3,8	- 10,7
		Inland	95,2	113,0	138,8	125,1	148,7	- 31,4	- 15,8	- 15,9
		Ausland	139,8	114,2	96,7	130,5	138,1	44,6	22,4	- 5,5
241	Erzeugung von Roheisen, Stahl und Ferrolegierungen	Insgesamt	115,7	110,2	114,5	126,5	144,0	1,0	5,0	- 12,2
		Inland	90,5	110,4	153,1	123,7	151,0	- 40,9	- 18,0	- 18,1
		Ausland	138,7	109,9	79,2	129,0	137,7	75,1	26,2	- 6,3
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	Insgesamt	121,4	139,9	118,8	134,3	130,5	2,2	- 13,2	2,9
		Inland	108,5	117,9	113,3	118,8	123,9	- 4,2	- 8,0	- 4,1
		Ausland	148,4	186,3	130,3	167,1	144,5	13,9	- 20,3	15,6
26	Herstellung von DV-Geräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	Insgesamt	94,4	138,8	109,1	116,3	114,6	- 13,5	- 32,0	1,5
		Inland	78,3	123,4	124,6	98,0	105,2	- 37,2	- 36,5	- 6,8
		Ausland	113,9	157,4	90,4	138,5	125,9	26,0	- 27,6	10,0
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	Insgesamt	74,1	71,3	75,3	74,4	78,9	- 1,6	3,9	- 5,7
		Inland	60,8	57,6	67,5	61,7	69,6	- 9,9	5,6	- 11,4
		Ausland	119,4	118,2	102,0	117,5	110,7	17,1	1,0	6,1
28	Maschinenbau	Insgesamt	143,0	153,4	195,9	170,1	177,3	- 27,0	- 6,8	- 4,1
		Inland	179,9	184,7	186,1	206,9	213,0	- 3,3	- 2,6	- 2,9
		Ausland	120,9	134,8	201,7	148,1	156,0	- 40,1	- 10,3	- 5,1
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	Insgesamt	106,6	89,0	99,1	115,3	100,5	7,6	19,8	14,7
		Inland	83,6	96,9	81,7	106,4	91,3	2,3	- 13,7	16,5
		Ausland	130,0	80,9	116,7	124,3	109,7	11,4	60,7	13,3
	Verarbeitendes Gewerbe	Insgesamt	114,8	108,3	118,1	126,7	123,0	- 2,8	6,0	3,0
		Inland	98,5	110,9	108,3	120,8	119,3	- 9,0	- 11,2	1,3
		Ausland	131,6	105,7	128,2	132,8	126,8	2,7	24,5	4,7

2 Übersicht über die wirtschaftliche Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe
Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Gesamtumsatz		Auftragseingang	
					insgesamt	darunter Ausland	insgesamt	darunter Ausland
	Anzahl		1 000	1 000 EUR		2005 = 100		
2008	246	83 761	125 586	3 346 757	25 720 797	12 550 384	111,6	111,6
2009	248	80 326	109 084	2 930 542	19 232 195	9 511 999	82,7	84,2
2010	244	79 412	118 272	3 208 006	22 499 978	11 398 179	107,0	110,9
2011	241	83 116	125 253	3 512 957	25 907 799	12 908 266	123,0	126,6
Januar	241	80 904	10 895	266 747	1 752 989	849 052	128,3	140,2
Februar	241	81 598	10 424	268 832	2 229 618	1 157 235	128,1	139,0
März	241	82 014	11 297	278 059	2 579 031	1 341 075	141,3	139,1
April	241	82 185	10 097	292 571	2 106 253	1 088 630	126,3	137,6
Mai	241	82 478	11 278	306 673	2 446 832	1 203 890	121,5	119,2
Juni	241	82 914	9 789	317 133	2 196 862	1 137 327	98,9	87,3
Juli	241	83 626	9 229	292 110	1 784 665	781 010	118,1	128,2
August	241	84 531	10 624	276 860	2 111 082	1 013 973	131,3	137,9
September	241	84 400	11 095	274 761	2 356 993	1 195 969	122,4	120,0
Oktober	241	84 144	10 381	283 045	2 223 427	1 116 714	124,4	131,5
November	240	84 438	10 970	375 978	2 216 348	1 071 583	120,5	116,9
Dezember	240	84 155	9 176	280 188	1 903 699	951 808	115,9	125,7
2012								
Januar	239	84 368	11 208	279 146	2 256 888	1 013 597	129,6	130,3
Februar	239	84 657	10 549	282 236	2 183 513	1 101 808	142,5	138,4
März	240	84 439	11 451	289 103	2 459 144	1 208 960	135,5	146,7
April	240	84 253	9 981	301 310	2 121 525	1 073 186	123,9	129,7
Mai	240	84 181	10 243	316 865	2 188 680	1 123 508	132,4	147,3
Juni	240	84 591	10 365	331 153	2 307 974	1 216 692	108,3	105,7
Juli	238	85 196	10 230	303 443	1 987 603	948 513	114,8	131,6
August								
September								
Oktober								
November								
Dezember								

3 Betriebe, Beschäftigte und Umsatz nach Kreisen im Juli 2012
Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen

Kreise	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	Gesamtumsatz	
					insgesamt	darunter Ausland
	Anzahl	1 000	1 000 EUR			
Regionalverband Saarbrücken	66	24 622	3 111	93 057	609 633	208 700
Landkreis Merzig-Wadern	19	6 034	693	17 645	61 731	31 965
Landkreis Neunkirchen	29	6 554	842	22 288	194 208	63 553
Landkreis Saarlouis	52	21 626	2 536	84 883	631 966	389 900
Landkreis Saarpfalz-Kreis	48	19 626	2 331	67 862	353 098	188 283
Landkreis St. Wendel	24	6 734	716	17 707	136 967	66 112
SAARLAND	238	85 196	10 230	303 443	1 987 603	948 513

**4 Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Entgelte und Umsatz nach Wirtschaftszweigen
im Saarland Juli 2012**

Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen

WZ 2008	Wirtschaftszweig a = Juli 2012 b = Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %		Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Gesamtumsatz			Anteil Ausland an Gesamt- umsatz (Exportquote)
							insgesamt	dar. Auslandsumsatz		
								insgesamt	darunter Eurozone	
			Anzahl		1 000		1 000 EUR			%
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	a	1	.	.	.	.	.	.	.
		b	- 75,0	.	.	.	.	.	.	X
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	a	1	.	.	.	.	.	.	.
		b	-	.	.	.	.	.	.	X
C	Verarbeitendes Gewerbe	a	238	85 196	10 230	303 443	1 987 603	948 513	514 226	47,7
		b	- 1,2	1,9	10,8	3,9	11,4	21,4	27,0	X
10	H. v. Nahrungs- und Futtermitteln	a	29	6 176	703	11 214	96 082	23 708	21 353	24,7
		b	- 3,3	- 0,4	3,2	0,7	8,4	19,6	26,3	X
11	Getränkeherstellung	a	2	.	.	.	.	.	.	.
		b	-	.	.	.	.	.	.	X
14	H. v. Bekleidung	a	1	.	.	.	.	.	.	.
		b	-	.	.	.	.	.	.	X
16	H. v. Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	a	2	.	.	.	.	.	.	.
		b	-	.	.	.	.	.	.	X
18	H. v. Druckerzeugn.; Vervielfältig. v. besp. Ton-, Bild- u. Datenträgern	a	5	448	68	1 097	3 468	399	369	11,5
		b	- 28,6	- 19,1	- 10,5	- 18,7	- 14,4	- 18,8	- 21,1	X
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	a	2	.	.	.	.	.	.	.
		b	-	.	.	.	.	.	.	X
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	a	5	647	76	1 498	14 203	5 934	1 282	41,8
		b	-	12,3	14,0	11,9	17,1	25,1	0,2	X
21	H. v. pharmazeut. Erzeugnissen	a	1	.	.	.	.	.	.	.
		b	-	.	.	.	.	.	.	X
22	H. v. Gummi- und Kunststoffwaren	a	17	4 027	510	12 267	80 987	52 347	23 984	64,6
		b	- 5,6	- 4,6	- 10,6	- 1,1	- 13,7	- 10,0	- 7,9	X
23	H. v. Glas-, -waren, Keramik, Ver- arbeitung von Steinen und Erden	a	5	2 676	296	6 693	23 353	13 542	5 915	58,0
		b	-	1,8	- 0,9	- 9,4	- 2,7	- 3,7	- 17,5	X
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	a	18	14 906	1 736	57 611	407 598	213 295	114 315	52,3
		b	- 5,3	- 6,6	- 4,6	- 0,3	- 3,1	10,5	25,5	X
24.1	Erzeugung von Roheisen, Stahl und Ferrolegerungen	a	5	10 300	1 173	40 654	308 661	165 021	80 332	53,5
		b	- 16,7	- 10,9	- 12,9	- 7,3	- 5,4	12,6	33,2	X
24.2	H. v. Stahlrohren, Rohrform, Rohr- verschluss- und Rohrverbindungs- stücken aus Stahl	a	2	.	.	.	.	.	.	37
		b	-	.	.	.	.	.	.	X
24.5	Gießereien	a	7	3 506	417	13 013	72 478	39 705	27 904	54,8
		b	-	4,9	20,6	27,2	6,8	- 0,1	7,6	X
25	H. v. Metallerzeugnissen	a	48	9 708	1 243	32 140	157 946	51 065	30 563	32,3
		b	4,3	15,0	15,8	19,5	16,8	26,1	- 2,9	X
25.1.	Stahl- und Leichtmetallbau	a	12	2 879	405	8 961	51 579	13 766	11 579	26,7
		b	-	- 1,4	3,0	1,8	5,4	21,9	26,9	X
26	H. v. DV-Geräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	a	10	1 261	158	4 297	17 524	7 840	2 239	44,7
		b	11,1	- 0,1	6,3	9,1	2,2	- 1,6	- 25,4	X
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	a	8	1 555	180	5 230	27 023	10 827	6 277	40,1
		b	- 20,0	- 15,6	- 6,3	- 9,2	4,6	16,0	- 1,8	X
28	Maschinenbau	a	41	17 361	2 064	62 753	322 511	179 779	97 497	55,7
		b	-	0,6	4,1	0,6	9,2	7,8	- 1,7	X
29	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen	a	18	19 796	2 422	86 301	655 077	307 190	174 786	46,9
		b	5,9	8,8	51,4	5,9	33,0	58,6	100,5	X
30	Sonstiger Fahrzeugbau	a	1	.	.	.	.	.	.	.
		b	-	.	.	.	.	.	.	X
31	H. v. Möbeln	a	5	472	56	1 332	7 244	3 922	3 827	54,1
		b	- 16,7	- 5,6	- 2,7	- 3,1	5,6	24,1	21,4	X
32	H. v. sonstigen Waren	a	5	2 018	183	6 132	59 244	52 042	15 272	87,8
		b	-	3,2	21,2	5,1	7,6	9,7	1,7	X
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	a	15	1 740	230	6 527	24 029	5 217	362	21,7
		b	7,1	0,7	- 5,9	15,8	- 13,0	690,6	- 19,3	X
A	Vorleistungsgüterproduzenten	a	95	31 066	3 721	108 020	671 625	342 473	181 022	51,0
		b	1,1	0,6	0,9	4,8	- 0,3	8,1	11,7	X
B	Investitionsgüterproduzenten	a	99	45 112	5 471	175 617	1 128 140	565 624	301 600	50,1
		b	3,1	4,1	21,1	4,2	20,7	32,1	40,9	X
GG	Gebrauchsgüterproduzenten	a	7	.	.	.	.	.	.	.
		b	- 22,2	.	.	.	.	.	.	X
VG	Verbrauchsgüterproduzenten	a	36	7 961	917	16 279	134 891	35 905	27 437	26,6
		b	- 12,2	- 2,0	2,7	- 2,0	6,0	10,0	8,1	X
EN	Energie	a	2	.	.	.	.	.	.	.
		b	- 60,0	.	.	.	.	.	.	X
	INSGESAMT	a	239	.	.	.	.	.	.	.
		b	- 2,4	.	.	.	.	.	.	X

Größere Abweichungen in den Zeilen 24 und 25 resultieren aus Schwerpunktverlagerungen.

**5 Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Entgelte und Umsatz nach Wirtschaftszweigen
im Saarland Januar bis Juli 2012**

Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen

WZ 2008	Wirtschaftszweig a = Januar bis Juli 2012 b = Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %		Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Gesamtumsatz			Anteil Ausland an Gesamt- umsatz (Export- quote)
							insgesamt	dar. Auslandsumsatz		
								insgesamt	darunter Eurozone	
			Anzahl		1 000		1 000 EUR			%
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	a	4	X	X	X	X	X	X	X
		b	-	X	X	X	X	X	X	X
05	Kohlenbergbau	a	3	.	.	.	.	.	.	-
		b	-	.	.	.	.	.	.	X
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	a	1	.	.	.	.	.	.	.
		b	-	.	.	.	.	.	.	X
C	Verarbeitendes Gewerbe	a	239	84 526	74 027	2 103 255	15 505 328	7 776 264	4 288 775	50,2
		b	- 0,8	2,8	1,4	4,0	2,7	2,9	4,3	X
10	H. v. Nahrungs- und Futtermitteln	a	29	6 026	4 895	80 213	679 232	159 005	139 432	23,4
		b	- 3,3	- 1,5	0,7	- 0,3	2,9	3,3	3,2	X
11	Getränkeherstellung	a	2	.	.	.	.	.	.	.
		b	-	.	.	.	.	.	.	X
14	H. v. Bekleidung	a	1	.	.	.	.	.	.	.
		b	-	.	.	.	.	.	.	X
16	H. v. Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	a	2	.	.	.	.	.	.	.
		b	-	.	.	.	.	.	.	X
18	H. v. Druckerzeugn.; Vervielfältig. v. bsp. Ton-, Bild- u. Datenträgern	a	6	509	521	8 624	27 109	3 152	2 984	11,6
		b	- 14,3	- 8,9	- 7,3	- 10,0	- 14,8	- 11,8	- 12,5	X
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	a	2	.	.	.	.	.	.	.
		b	-	.	.	.	.	.	.	X
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	a	5	585	498	10 256	95 690	41 599	8 277	43,5
		b	-	4,5	- 0,4	6,6	3,0	- 1,5	- 41,0	X
21	H. v. pharmazeut. Erzeugnissen	a	1	.	.	.	.	.	.	.
		b	-	.	.	.	.	.	.	X
22	H. v. Gummi- und Kunststoffwaren	a	18	4 140	3 696	86 074	605 799	379 334	175 267	62,6
		b	-	- 0,2	- 8,3	0,5	- 7,8	- 5,6	- 5,5	X
23	H. v. Glas-, -waren, Keramik, Ver- arbeitung von Steinen und Erden	a	5	2 679	2 358	52 632	174 834	97 661	45 361	55,9
		b	-	- 1,0	- 2,7	- 2,0	- 0,6	- 2,6	- 10,1	X
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	a	18	14 821	12 963	409 765	2 957 317	1 513 485	827 020	51,2
		b	- 5,3	- 5,9	- 8,4	- 4,3	- 6,7	- 3,2	0,4	X
24.1	Erzeugung von Roheisen, Stahl und Ferrolegierungen	a	5	10 253	8 908	299 561	2 250 859	1 199 866	647 532	53,3
		b	- 16,7	- 10,2	- 12,8	- 9,9	- 9,1	- 4,4	5,4	X
24.2	H. v. Stahlrohren, Rohrform, Rohr- verschluss- und Rohrverbindungs- stücken aus Stahl	a	2	.	.	.	.	.	.	.
		b	-	.	.	.	.	.	.	X
24.5	Gießereien	a	7	3 480	3 044	82 551	517 238	254 429	139 771	49,2
		b	-	5,7	1,1	17,4	4,0	1,3	- 17,7	X
25	H. v. Metallerzeugnissen	a	48	9 665	9 026	230 936	1 152 401	428 196	278 738	37,2
		b	4,3	16,6	15,2	20,6	11,1	29,6	12,4	X
25.1.	Stahl- und Leichtmetallbau	a	12	2 911	2 850	63 072	352 293	106 241	84 351	30,2
		b	-	0,9	0,9	1,7	- 7,4	4,6	22,3	X
26	H. v. DV-Geräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	a	10	1 271	1 147	32 814	131 443	63 741	18 170	48,5
		b	11,1	3,1	2,7	9,1	13,2	31,1	21,5	X
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	a	8	1 546	1 256	34 370	179 300	70 473	42 057	39,3
		b	- 20,0	- 14,0	- 12,5	- 13,8	- 6,3	2,3	- 2,3	X
28	Maschinenbau	a	41	17 262	14 799	471 257	2 358 768	1 308 332	720 102	55,5
		b	-	1,4	- 0,3	1,7	7,0	6,4	8,2	X
29	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen	a	18	19 363	16 965	529 169	5 876 872	3 158 384	1 777 400	53,7
		b	5,9	9,8	9,3	8,9	5,9	1,8	5,2	X
30	Sonstiger Fahrzeugbau	a	1	.	.	.	.	.	.	.
		b	-	.	.	.	.	.	.	X
31	H. v. Möbeln	a	5	469	375	7 925	45 860	24 049	23 281	52,4
		b	- 16,7	- 5,4	- 7,0	- 2,9	- 6,1	2,8	3,2	X
32	H. v. sonstigen Waren	a	5	2 033	1 682	46 577	415 487	361 462	105 721	87,0
		b	-	4,9	6,4	9,1	3,2	4,7	- 1,3	X
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	a	15	1 788	1 682	45 353	148 212	20 872	8 382	14,1
		b	7,1	4,1	0,1	11,0	- 15,9	208,7	43,8	X
A	Vorleistungsgüterproduzenten	a	96	30 984	27 502	770 923	4 904 260	2 482 109	1 368 665	50,6
		b	2,1	1,6	- 1,1	3,3	- 1,7	0,9	1,2	X
B	Investitionsgüterproduzenten	a	99	44 684	39 189	1 193 157	9 266 818	5 022 720	2 715 236	54,2
		b	3,1	5,2	4,3	5,6	5,0	3,9	6,5	X
GG	Gebrauchsgüterproduzenten	a	7	.	.	.	.	.	.	.
		b	- 22,2	.	.	.	.	.	.	X
VG	Verbrauchsgüterproduzenten	a	37	7 826	6 457	117 665	948 182	242 588	178 483	25,6
		b	- 9,8	- 2,5	- 1,8	- 1,7	2,1	1,8	- 2,6	X
EN	Energie	a	5	.	.	.	.	.	.	.
		b	-	.	.	.	.	.	.	X
	INSGESAMT	a	243	X	X	X	X	X	X	X
		b	- 0,8	X	X	X	X	X	X	X

Größere Abweichungen in den Zeilen 24 und 25 resultieren aus Schwerpunktverlagerungen.

6 Betriebe, Beschäftigte und Umsatz nach fachlichen Betriebsteilen im Saarland Juli 2012
Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen

WZ 2008	Wirtschaftszweig a = Juli 2012 b = Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %		Betriebsteile	Beschäftigte	Umsatz		
					insgesamt	darunter Auslandsumsatz	
						1 000 EUR	%
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	a	1	.	.	.	.
		b	- 75	.	.	.	X
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	a	1	.	.	.	.
		b	-	.	.	.	X
C	Verarbeitendes Gewerbe	a	260	84 973	1 893 522	912 323	48,2
		b	- 1,1	2,0	12,0	21,6	X
10	H. v. Nahrungs- und Futtermitteln	a	29	6 165	93 558	23 608	25,2
		b	- 3,3	0,5	9,3	20,1	X
11	Getränkeherstellung	a	2	.	.	.	.
		b	-	.	.	.	X
14	H. v. Bekleidung	a	1	.	.	.	.
		b	-	.	.	.	X
16	H. v. Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	a	2	.	.	.	.
		b	-	.	.	.	X
18	H. v. Druckerzeugn.; Vervielfältig. v. bsp. Ton-, Bild- u. Datenträgern	a	5	448	3 468	399	11,5
		b	- 28,6	- 19,1	- 14,4	- 18,8	X
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	a	2	.	.	.	.
		b	-	.	.	.	X
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	a	5	632	12 653	5 256	41,5
		b	-	13,7	17,0	23,9	X
21	H. v. pharmazeut. Erzeugnissen	a	1	.	.	.	.
		b	-	.	.	.	X
22	H. v. Gummi- und Kunststoffwaren	a	19	4 008	70 578	44 248	62,7
		b	- 5,0	- 4,5	- 11,7	- 9,2	X
23	H. v. Glas-, -waren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	a	5	2 659	20 044	11 724	58,5
		b	-	1,8	- 2,7	- 3,6	X
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	a	19	14 711	388 919	200 391	51,5
		b	- 5	- 6,8	- 4,4	7,0	X
24.1	Erzeugung von Roheisen, Stahl und Ferrolegierungen	a	5	10 110	292 052	152 362	52,2
		b	- 16,7	- 11,2	- 7,0	8,5	X
24.2	H. v. Stahlrohren, Rohrform, Rohrverschluss- und Rohrverbindungsstücken aus Stahl	a	2	.	.	.	.
		b	-	.	.	.	X
24.5	Gießereien	a	8	3 531	70 805	39 630	56,0
		b	-	4,9	6,3	- 1,1	X
25	H. v. Metallerzeugnissen	a	54	9 870	160 558	60 381	37,6
		b	5,9	17,3	22,4	46,6	X
25.1.	Stahl- und Leichtmetallbau	a	12	2 690	42 938	9 340	21,8
		b	-	1,8	13,2	49,6	X
26	H. v. DV-Geräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	a	10	1 261	17 524	7 840	44,7
		b	11,1	- 0,1	2,2	- 1,6	X
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	a	9	1 556	24 018	9 294	38,7
		b	- 18,2	- 15,6	2,9	19,2	X
28	Maschinenbau	a	45	17 348	313 166	167 376	53,4
		b	-	0,6	5,5	4,2	X
29	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen	a	19	19 775	621 143	302 860	48,8
		b	5,6	8,8	39,6	62,8	X
30	Sonstiger Fahrzeugbau	a	1	.	.	.	.
		b	-	.	.	.	X
31	H. v. Möbeln	a	6	473	7 262	3 927	54,1
		b	- 14,3	- 5,6	5,6	24,1	X
32	H. v. sonstigen Waren	a	7	2 077	58 917	52 115	88,5
		b	-	3,5	7,2	9,3	X
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	a	19	1 585	19 882	1 852	9,3
		b	-	- 9,1	- 34,6	- 27,5	X
A	Vorleistungsgüterproduzenten	a	103	31 069	642 317	329 770	51,3
		b	2,0	1,1	0,3	9,3	X
B	Investitionsgüterproduzenten	a	110	44 849	1 076 573	543 164	50,5
		b	1,9	3,8	21,4	31,5	X
GG	Gebrauchsgüterproduzenten	a	8	.	.	.	.
		b	- 20,0	.	.	.	X
VG	Verbrauchsgüterproduzenten	a	38	7 994	130 423	35 116	26,9
		b	- 11,6	- 1,1	6,4	9,6	X
EN	Energie	a	2	.	.	.	.
		b	-60	.	.	.	X
	INSGESAMT	a	261	.	.	.	.
		b	- 2,2	.	.	.	X

Größere Abweichungen in den Zeilen 24 und 25 resultieren aus Schwerpunktverlagerungen.

7 Ausgewählte Produktionszahlen

Merkmal	Maßeinheit	2009	2010	2011	Mai 2012	Juni 2012	Juli 2012
Steinkohle (ohne Privatgruben)¹⁾							
Verwertbare Förderung	1 000 t	962,3	1 325,8	1 406,6	4,0	6,1	-
Absatz insgesamt	1 000 t	1 119,1	1 156,3	1 493,7	21,8	62,1	28,8
dav. Fremdotsatz insgesamt	1 000 t	1 119,1	1 156,3	1 493,7	21,8	62,1	28,8
Fördertage	Anzahl	249,0	251,0	249,0	20,00	19,97	-
Förderung je Fördertag	1 000 t	3,9	5,3	5,6	0,2	0,3	-
Schichtleistung ²⁾							
- unter Tage ³⁾	kg/MS ⁴⁾	3 193	5 618	8 007	424	698	-
- Bergbauliche Betriebe ²⁾	kg/MS ⁴⁾	2 511	4 332	5 924	305	502	-
Fremdotsatz	1 000 t	1 119,1	1 156,3	1 493,7	21,8	62,1	28,8
dav. Saarland	1 000 t	1 077,8	1 026,0	1 411,5	21,8	62,1	28,8
übrige Bundesrepublik	1 000 t	41,3	130,3	82,2	-	-	-
Kohlengesamtbestand ⁵⁾	1 000 t	176,2	364,2	273,8	408,6	355,7	334,4
Steinkohlenkoks							
Hüttenkoks	1 000 t	807,4	856,7	955,9	83,0	83,6	84,5
Eisen- und Stahlerzeugung							
Roheisen	1 000 t	2 795,5	3 539,0	4 176,0	344,6	357,7	357,8
Rohstahl	1 000 t	3 532,5	4 475,1	5 229,9	495,8	506,3	498,7
Walzstahlfertigerzeugnisse ⁶⁾	1 000 t	2 300,1	2 972,4	3 350,5	287,5	301,0	219,1

nachrichtlich: Betriebe und Beschäftigung in der Energie- und Wasserversorgung ⁷⁾

Betriebe ³⁾	Anzahl	36	36	36	36	36	36
Beschäftigte insgesamt ³⁾	Anzahl	3 290	3 319	3 295	3 306	3 275	3 277
Geleistete Stunden	1 000	5 301	5 376	5 295	435	424	423
Entgelte	1 000 EUR	167 134	170 084	176 408	14 444	14 186	13 400

1) Mengenangaben gemäß den Richtlinien der Statistik der Kohlenwirtschaft in Essen. 2) Monats- bzw. Jahresschichtleistung. 3) Monatsdurchschnitt. 4) kg/MS = Kilogramm je Mannschicht. 5) Stand am Ende des Zeitraumes ohne Schlammweiher. 6) Gemäß Montanvertrag (ohne Stahlrohre, einschließlich Stabstahl und Profile). 7) Ergebnisse aus dem Monatsbericht; Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten.

Veröffentlichungen des Statistischen Amtes Saarland

I. ZUSAMMENFASSENDE SCHRIFTEN

Statistisches Jahrbuch für das Saarland 2011 (erschieden im November 2011, EUR 20,00). Das Statistische Jahrbuch bietet aktuelle Informationen aus allen wichtigen Bereichen des sozialen, kulturellen und wirtschaftlichen Lebens. Die Darstellung in Tabellenform, die vielfach mehrjährige Vergleiche erlaubt, wird durch textliche Erläuterungen sowie durch übersichtliche Schaubilder und Grafiken ergänzt.

Saarländische Gemeindezahlen 2011 (erschieden im Dezember 2011, EUR 10,00). In diesem jährlich erscheinenden Heft werden Informationen aus den verschiedensten Bereichen der amtlichen Statistik auf Gemeinde- und Kreisebene veröffentlicht.

SAARLAND HEUTE 2012 - Statistische Kurzinformationen (erschieden im April 2012, erscheint jährlich, kostenlos)

Broschüre „Statistische Kurzinformationen Saar - Lor - LuX - Rheinland-Pfalz - Wallonie“ 2011 (erschieden im Februar 2011, kostenlos). Die Broschüre zeigt ein Panorama der grenzüberschreitenden europäischen Region in Wort, Zahl und Bild über die demografische, wirtschaftliche und soziale Lage. Bei dem zweisprachigen Werk (deutsch und französisch) handelt es sich um eine Gemeinschaftsveröffentlichung der beteiligten Statistischen Ämter. Weitere Daten und Informationen finden Sie im Internet unter www.grossregion.lu.

Statistik Journal, Statistisches Quartalsheft Saarland (Einzelheft EUR 4,00, Jahresabonnement EUR 15,00). Das Statistik Journal informiert über aktuelle Ergebnisse aus vielen Bereichen der amtlichen Statistik. Neben Textbeiträgen geben Grafiken umfassende Einblicke in das wirtschaftliche und soziale Geschehen im Saarland.

II. FACHSTATISTISCHE SCHRIFTEN

Handbuch Öffentliche Finanzen 2008 (erschieden im Dezember 2009, EUR 10,00). Das Handbuch stellt Grunddaten über die aktuelle Finanzsituation im öffentlichen Bereich zur Verfügung. Angegeben sind sowohl einfache Bestandszahlen als auch funktional gegliederte Ergebnisse für die Gemeinden und das Land.

Statistische Berichte (erscheinen monatlich, viertel-, halb- oder ganzjährig und können kostenfrei im Internet heruntergeladen werden). In den Statistischen Berichten werden zur schnellen Unterrichtung von Verwaltung und anderen Interessenten die neuesten Ergebnisse der laufenden Statistiken wie auch die ersten Resultate von Sondererhebungen veröffentlicht. Ihre sachliche Gliederung ist sehr differenziert und in der Regel bundeseinheitlich festgelegt.

Fachstatistische Faltblätter „Statistische Kurzinformationen“ (erscheinen i.d.R. jährlich und sind kostenlos). Zurzeit liegen vor:

Hochschulen im Saarland 2009/2010 (erschieden im Juni 2010)

Landwirtschaft im Saarland - Ausgabe 2011 (erschieden im Dezember 2011)

III. REIHEN

Einzelschriften zur Statistik des Saarlandes. In dieser Reihe, die bis heute mehr als 100 Bände umfasst, werden aus dem gesamten Spektrum der amtlichen Statistik schwerpunktmäßig Einzelthemen behandelt. Insbesondere werden hier Ergebnisse von Erhebungen dargestellt, die nur in mehrjährigen Abständen stattfinden, so etwa die Volks-, Berufs- und Arbeitsstättenzählung, Handels- und Gaststättenzählung, Handwerkszählung, Wahlen etc.

Saarland in Zahlen (Sonderhefte). In dieser Reihe werden sachlich und teils auch regional tief gegliederte Ergebnisse mit fachlichen Schwerpunkten, insbesondere in den Bereichen Produzierendes Gewerbe, Bildung und Agrarberichterstattung, veröffentlicht. Aktuell erschienene Sonderhefte:

Agrarstrukturhebung 2007 - Strukturdaten der Landwirtschaft (erschieden im April 2009, EUR 10,00)

Produzierendes Gewerbe 2011 (erschieden im Juli 2012, EUR 10,00)

Allgemeinbildende Schulen 2007/2008 (erschieden im August 2008, EUR 10,00)

Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder. Im Rahmen dieser Reihe werden gemeinsame Veröffentlichungen mit bundesdeutschen Zahlen konzipiert, z. B. der Museumsbericht, das Gemeindeverzeichnis und die Kreiszahlen sowie mehrere Statistik Datenbanken. Mehrmals jährlich erscheinen auch die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen der Länder, mit Ergebnissen über Entstehung, Verteilung und Verwendung des Bruttoinlandsprodukts nach Ländern sowie Bruttowertschöpfung und verfügbares Einkommen der kreisfreien Städte und Landkreise.

IV. VERZEICHNISSE

Das Statistische Amt bietet verschiedene Verzeichnisse an: Gemeindeverzeichnis, Schulverzeichnis, Verzeichnis der Kindertageseinrichtungen, Krankenhausverzeichnis, Straßenverzeichnis, Märkte im Saarland usw. Sie werden i.d.R. jährlich aktualisiert herausgegeben und sind auch in elektronischer Form lieferbar. Die Kosten richten sich jeweils nach dem Umfang.

STATISTISCHES AMT SAARLAND - Presse- und Informationsdienst
Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, ☎ 0681/501-5925/-5974, TelefaX 0681/501-5915,
E-Mail: statistik@lzd.saarland.de, Internet: <http://www.statistik.saarland.de>